

# Papier-Zeitung

## FACHBLATT

für

**Papier- u. Schreibwaaren-Handel u. Fabrikation**  
sowie für alle verwandten und Hilfs-Geschäfte  
(Pappwaaren- Spielkarten- Tapeten- Maschinen- chemische Fabriken etc.)

Redaction und Verlag von  
**CARL HOFMANN**

Civil-Ingenieur, Mitglied des kaiserlichen Patentamtes  
Berlin W, Potsdamer-Strasse 134.



Preis der Anzeigen:  
10 Pfennig der Millimeter Höhe  
einer Spalte (1/2 Seite).

Bei 13 maliger Wiederholung  
25 Prozent weniger,  
Bei 25 maliger Wiederholung  
35 Prozent weniger,  
Bei 50 maliger Wiederholung  
50 Prozent weniger.

Für Annahme und freie  
Beförderung von Chiffre-Briefen  
wird dem Einsender der betr.  
Anzeige 1 Mark berechnet.

Vorauszahlung an den Verleger.

Erscheint  
Jeden Donnerstag.  
Bestellungen  
werden angenommen:  
von jeder Postanstalt des  
In- und Auslandes  
von jeder Buchhandlung  
und vom Verleger.  
Preis, bei der Postanstalt  
abgenommen, oder vom Verleger  
frei unter Kreuzband für  
Deutschl. u. Oesterr.-Ungarn  
vierteljährlich 2 1/2 Mark,  
für alle anderen Länder 2 3/4 Mk.

Organ des Vereins deutscher Buntpapier-Fabrikanten, des Schutzvereins der Papier-  
Industrie und des Schutzvereins für den Papier- und Schreibwaaren-Handel.

VII. Jahrgang.

Berlin, Donnerstag den 8. Juni 1882.

No. 23.

### Inhalt:

	Seite
Generalversammlungen . . . . .	621
Papier-Normalien . . . . .	622
Die Papierfabrikation in Holland 1881 . . . . .	622
Holzstoff. Freie Wettbewerfung . . . . .	622
Papier in Spanien. Vorsicht . . . . .	622
Entscheidung des Reichskanzlers betr. Fälschung des deutschen Ursprungs . . . . .	623
Fabrikwässer auf Kunstwiesen . . . . .	625
Das Papier . . . . .	626
In Leder geschnittene Bucheinbände etc. . . . .	628
Beschreib. neuer i. Deutschl. pat. Erfind. . . . .	630
Aus den amtlichen Patentlisten . . . . .	632
Färben des Pergaments . . . . .	638
Electrolytisches Bleichverfahren . . . . .	640
Hektographenmasse . . . . .	642
Vorrichtung zum Auftragen von Farbe und Firnis beim Handtapetendruck . . . . .	644
Briefkasten . . . . .	646

standes Herrn *Gustav Schwanhäusser* in Nürnberg  
zu wenden.

Ich ersuche die Mitglieder um recht zahl-  
reiche Betheiligung. Nur mit vereinten Kräften  
kann dem Verein die weitere Entwicklung  
und Ausbildung gegeben werden, deren er  
fähig ist und zum Wohle des ganzen Faches  
bedarf.

Dresden, 29. April 1882.

*Herrmann Gmeiner als Präsident.*

### General-Versammlung des Vereins deutscher Papier-Fabrikanten zu Dresden in Hôtel de Saxe am 10. Juni 1882.

I.

Freitag, den 9. Juni, Abends 8 Uhr, im Hôtel  
de Saxe: Zwanglose Vorversammlung und Be-  
grüßung der Mitglieder. Freie Besprechung:

1. über den Fortschritt auf dem Gebiete der Tech-  
nik und der Papier-Fabrikation,
2. über die Errichtung einer Fachschule für Pa-  
pier-Fabrikation,
3. über die Errichtung einer Papierbörse oder eines  
Central-Musterlagers für den Papier-Export.

II.

Sonnabend, den 10. Juni, Vormittags 10 Uhr:  
General-Versammlung im Hôtel de Saxe.

Tages-Ordnung:

1. Die Ries-Eintheilung Referent: Herr C.  
Drewsen-Lachendorf. Korreferent: Herr Beckh-  
Faurndau.
2. Die Wiederaufnahme der Bestrebungen vom  
Jahre 1875, betreffend die Herstellung einheit-  
licher Normal-Papierformate, soweit solche noch  
nicht bestehen. Referent: Herr Direktor Vogel-  
Penig.
3. Die Frage wegen Verbots der Anbringung  
fremder Bezeichnungen und Etiquetten für  
deutsche Fabrikate. Referent: J. Krauss-  
Pfullingen. Korreferent: Herr Ph. Dessauer-  
Aschaffenburg.
4. Die Frage wegen Erhebung einer Produktions-  
Statistik der deutschen Papier-Fabrikation.  
Referent: Herr Dr. Müller-Mochenwangen.  
Korreferent: für den Vorstand Herr Ad. Feyer-  
abend-Heilbronn.
5. Bericht über die Lage des Hilfsvereins. Refe-  
rent: Herr Direktor Vogel-Penig.
6. Kassen-Bericht.
7. Maassregeln der Regierung zur Beförderung  
des Exports. Referent: Der Geschäftsführer  
Herr Regierungsrath a. D. Beutner-Berlin.
8. Kurze Mittheilungen über die neuen Vorlagen  
der Reichs-Regierung, betreffend die Kranken-  
und Unfallversicherung der Arbeiter. Refe-

rent: Der Geschäftsführer Herr Regierungsrath  
a. D. Beutner-Berlin.

9. Wahlen.

Nachmittags 4 Uhr findet ein gemeinschaftliches  
Diner im Hôtel de Saxe statt.

III.

Sonntag, den 11. Juni, bei gutem Wetter, zu  
einer noch näher zu bestimmenden Stunde, ge-  
meinschaftlicher Ausflug per Dampfschiff nach der  
Bastei und Schandau in der sächsischen Schweiz.  
Bei schlechtem Wetter gemeinschaftliche Besichti-  
gung der Dresdener Kunst-Anstalten.

Alles Weitere bleibt vorbehalten.

In den zahlreichen Hôtels der Stadt Dresden,  
von denen wir nur erwähnen: Hôtel de Saxe,  
Hôtel Stadt Berlin, Hôtel de France, Hôtel Belle-  
vue, Hôtel de Rome, British Hotel, Hôtel Kaiser-  
hof, Victoria-Hôtel u. s. w., finden die Herren  
Mitglieder auf vorherige Bestellung Unterkunft.

Die Theilnahme Ihrer Damen an den Festlich-  
keiten ist erwünscht. Mit Rücksicht auf die  
Wichtigkeit einzelner Berathungs-Gegenstände sind  
auch die Vorstände der verschiedenen Verleger-  
und Buchdrucker-Vereine zu der Besprechung ein-  
geladen.

Der Vorstand giebt sich der Hoffnung hin, dass  
die Herren Mitglieder sich zu dieser Versamm-  
lung recht zahlreich einfinden werden.

Der Vorstand des Ver. deutsch. Papier-Fabrikanten.  
Otto C. Winter. Carl Drewsen. Ad. Feyerabend.  
Julius Vogel. C. F. Meissner. H. Richter.  
Fr. Quincke. Julius Vorster. Max Dresel. J. Krauss.  
Phil. Sonntag.

Der Geschäftsführer: Beutner, Regierungsrath a. D.

### Generalversammlung d. Hilfsvereins für Fachgenossen u. Beamte d. deutschen Pap.-Ind. am 10. Juni 1882, Vormittags 9 Uhr, im Hôtel de Saxe zu Dresden.

Tages-Ordnung:

1. Berichterstattung über die Lage des Vereins.
2. Kassenbericht und Gutachten der Rechnungs-  
revisoren. Decharge-Ertheilung.
3. Antrag auf Aenderung des § 3, Absatz 3,  
unserer Statuten („Die Mitgliedschaft erlischt,  
sobald ein Mitglied länger als ein Jahr nicht  
in der deutschen Papierfabrikation beschäftigt  
ist“) in: „Die Mitgliedschaft bleibt bestehen,  
auch wenn ein Mitglied in ausserdeutschen  
Papierfabriken beschäftigt ist, und seinen Ver-  
pflichtungen nachkommt. Im Auslande lebende  
Angehörige der Papierindustrie, deutscher Nation,  
können als ausserordentliche Mitglieder in dem  
Vereine aufgenommen werden, und sind bei  
Wiedereintritt in die deutsche Papierfabrikation  
wirkliche Mitglieder.“

### General-Versammlung des Schutzvereins für den Papier- und Schreibwaaren-Handel

zu Nürnberg, 17. Juni Nachm. 1/5 Uhr im Gast-  
hof zum Adler, Adlerstrasse.

Tagesordnung.

1. Bericht des Präsidenten und des Kassiers.
2. Neuwahl, resp. Bestätigung der Wahl des  
neuen Kassiers.
3. Handel mit Schulbedürfnissen. Referent Herr  
O. Th. Winckler.
4. Bericht des Vertrauensmanns Herrn Hofmann  
über Auskunftsbeiliegung. Daran anknüpfende  
Besprechung.
5. Angabe guter Rechtsanwälte in den Listen.
6. Papier-Zählung.
7. Papier-Börse.
8. Gemeinschaftliches Vorgehen in Konkurs-An-  
gelegenheiten.
9. Antrag auf Errichtung von Orts-Zweigver-  
einen seitens des Centralvereins. Referent  
Herr Tetzer.
10. Ueber das Unwesen auf dem Gebiet des Ge-  
schäftsreisens. Referent Herr Tetzer.
11. Andere Anträge von Mitgliedern, die bis zur  
General-Versammlung noch eingereicht werden.
12. Wahl des Ortes der nächsten General-Ver-  
sammlung.

Für den folgenden Sonntag, den 18., ist ge-  
meinsame Mittagstafel und Besichtigung der bayer.  
Landes-Gewerbe-Ausstellung unter Führung von  
Nürnberger Mitgliedern in Aussicht genommen.

Da zur Zeit der Versammlung grosser Fremden-  
andrang zu erwarten ist, so werden die Mitglieder,  
welche theilnehmen wollen, gebeten, sich wegen  
Besorgung von Zimmern an das Mitglied des Vor-